



Beheizte Gasentnahmesonde PSG Plus Ex 90



Anwendung

Die beheizten Gasentnahmesonden der Serie **PSG Plus Ex 90** werden für die kontinuierliche extraktive Gasanalytik eingesetzt. Sie dienen zur störungsfreien repräsentativen Entnahme von heißen überwiegend staub- und wasserdampf-beladenen Gasen. Typische Anwendungen sind Überwachung und Absicherung von explosionsgefährdeten Anlagenteilen.

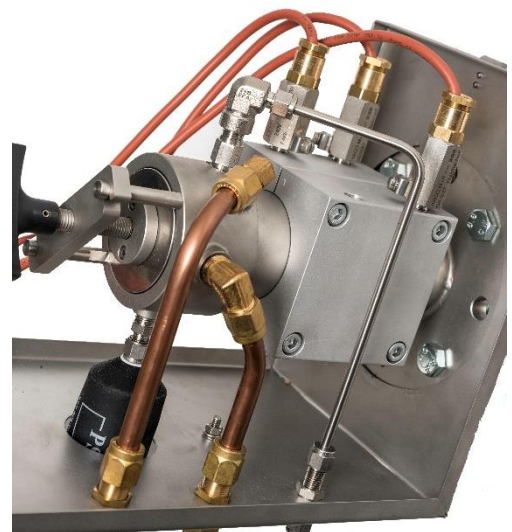
Technologie

Die intelligente Konstruktion mit optimaler Gasführung ermöglicht die Filtration des Messgases an der äußeren marktgrößten Filteroberfläche von 212cm² (größte am Markt), sowie einen komfortablen, schnellen Filterwechsel ohne Werkzeug und Demontage der beheizten Messgasleitung. Die extrem einfache Wartung wird bei der **PSG Plus Ex 90** durch einen ausgefeilten Korkenzieher-Mechanismus ermöglicht, welcher ein Öffnen ohne Kraftaufwand auch bei feststehendem Filtergehäusedeckel erlaubt. Der vollflächig eng anliegende Aluminium-Blockheizkörper mit den 3 selbstregulierenden Heizelementen sorgt für eine homogene Beheizung der gesamten **PSG Plus Ex 90** auf 90°C.

Funktionen

Durch die marktgrößte Filteroberfläche in Kombination mit der homogenen Beheizung wird Staub in der **PSG Plus Ex 90** immer zuverlässig abgeschieden ohne dass es zu Kondensation von Wasserdampf und damit zu einem "Verbacken" des Filters kommen kann. Für erhöhte Staubkonzentrationen bis zu 40g/m³ bzw. 280g/m³ kann die **PSG Plus Ex 90** optional mit einer am Markt einzigartigen äußerst effektiven ein- oder zweistufigen Rückspülung mit Verrohrung von 12mm Außendurchmesser ausgerüstet werden. Auf diese Weise werden sowohl Filterkammer (einstufig) als auch Filter gründlich zurückgespült. Der standardmäßig vorhandene Kalibrier- bzw. Prüfgasanschluss ermöglicht einen Einsatz der **PSG Plus Ex 90** innerhalb von Emissions-Messeinrichtungen nach 13. und 17. BImSchV (EU-Richtlinien 2000/76/EG und 2001/80/EG).

- ✓ Montage in Ex-Zone 1 und 2
- ✓ Größte aktive Filteroberfläche am Markt
- ✓ Korrosionsbeständig aus Edelstahl SS316Ti
- ✓ Selbstregulierend beheizt auf 90°C
- ✓ Keine Kältebrücken
- ✓ Komfortabler Filterwechsel ohne Werkzeug
- ✓ Ein- oder zweistufige Rückspülung optional
- ✓ Prüfgasanschluss standardmäßig
- ✓ Schutzgehäuse für Außenmontage
- ✓ 8-Loch-Flansch für variable Montage
- ✓ Optional erweiterbar

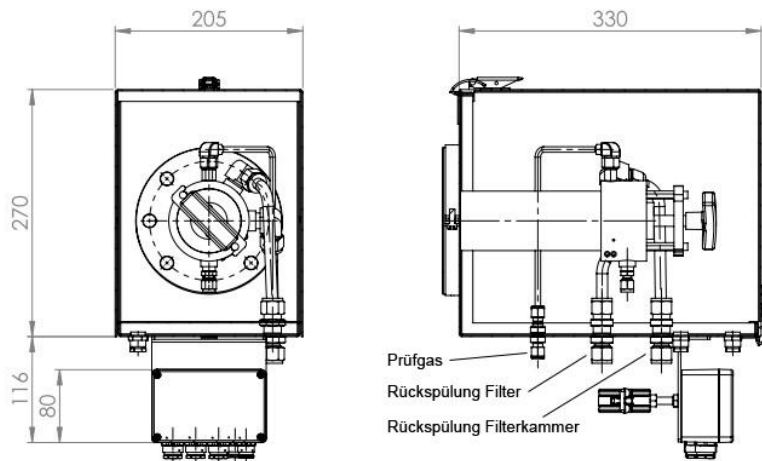




Technische Daten

			Artikelnr.			
Prozessgas-Entnahmebedingungen PSG Plus Ex 90	Druck	$p_{abs} = 50 \dots 600 \text{ kPa}$	80060528			
	Temperatur	max. 200 °C am Sondeneingang				
	Durchfluss	30...1500 l/h, bezogen auf 100 kPa und 0 °C				
	Druckabfall	ca. 0,6 hPa bei 100 l/h				
	Max. Staubgehalt mit und ohne Rückspülung	3 g/m ³ ohne / 40g/m ³ einstufig / 280 g/m ³ zweistufig				
Anschlüsse	Messgas	G1/4" i (DIN ISO 228/1)	53500062			
	Prüfgas (Standard) / Verrohrung (Option)	G1/4" i (DIN ISO 228/1) / 6mm Rohr				
	Rückspülung (Standard)	Verrohrung (Option)		2 x G3/8" - Innengewinde	Einstufig (Filterkammer) 12mm Rohr	53500037
				(DIN ISO 228/1)	Zweistufig 12mm Rohr	53500044
Heizung	Typ	Blockheizkörper selbstregulierend	240VAC 50 Hz / 3 x 100W II 2G Ex d IIC T3 Gb	53500073		
	Isolierung	Zusatzisolierung Schutzkasten für Umgebungstemperaturen -30°C		53500038		
	Temperatur	90 °C				
	Temperaturregelung	selbstregulierend				
Filtereigenschaften PSG Plus	Filterart	Oberflächenfilter, Keramik beschichtet		80060528		
	Filterfeinheit	0,3 µm				
	Dichtigkeit	10 ⁻⁴ hPa l/s				
	Totvolumen	ca. 280 ml				
	Abmessungen	50/20 x 135 mm				
Schutzkasten	Abmessungen	330 x 205 x 270 mm (L x B x T)		53500008		
	Werkstoff	Edelstahl W.-Nr.: 1.4301				
	Umgebungstemperatur	-20°C ... +60°C				
	Gewicht	ca. 15 kg (Sonde gesamt)				
	Schutzart Anschlusskasten	IP67 EN 60529				
Montage	Flansch	DN 65, PN 6, 8-Loch, Form B nach DIN 2527		80060528		
	Einbauwinkel	10°-35° Neigung zur Waagerechten				
Werkstoffe der gasführenden Teile	Gehäuse, Flansch, Gasanschlüsse	Edelstahl W.-Nr.: 1.4571				
	Dichtungen	FPM				

Abmessungen



Abmessungen in mm